

Medieninformation

Sächsische Staatskanzlei

Ihr Ansprechpartner
Ralph Schreiber

Durchwahl
Telefon +49 351 564 10300
Telefax +49 351 564 10309

presse@sk.sachsen.de*

23.10.2023

Sportvereinswettbewerb von »So geht sächsisch.« und Landessportbund Sachsen geht in eine neue Runde

222 Vereine können Werbepartnerschaften im Wert von jeweils 1.000 Euro gewinnen

Dresden (23. Oktober 2023) - »So geht sächsisch.« und der Landessportbund Sachsen (LSB) starten ab dem 23. Oktober die nächste Auflage des Wettbewerbs für die sächsischen Vereine aus dem Breitensport. Ministerpräsident Michael Kretschmer hat dazu gemeinsam mit Ulrich Franzen, Präsident des Landessportbund Sachsen e.V., den symbolischen Startschuss beim aeroteamKLIX Segelflugclub e.V. in Großdubrau gegeben.

Im Rahmen des Wettbewerbs werden bis zum 22. November insgesamt 222 Sportvereine gesucht, die als Betreiber oder Pächter einer Sportanlage Verantwortung übernehmen und sich auch in herausfordernden Zeiten in die Entwicklung dieser einbringen.

Den Gewinnervereinen winkt ein Werbekooperationsbetrag in Höhe von 1.000 Euro für die öffentlichkeitswirksame Logopräsentation der Kampagne »So geht sächsisch.«.

Ministerpräsident Michael Kretschmer: »Sportvereine leisten einen wichtigen Beitrag zum gesellschaftlichen Zusammenhalt und verbinden die Menschen. Mit der erneuten Auflage des Sportvereinswettbewerb würdigen wir den Breitensport und das ehrenamtliche Engagement. Uns ist bewusst, dass besonders Vereine, die ihre Anlagen selbst betreiben, in der aktuellen Zeit vor hohe Herausforderungen gestellt werden. Sie tragen mit ihrem Engagement entscheidend zum Erhalt der vielfältigen Sportlandschaft bei und schaffen Voraussetzungen für attraktive sportliche Angebote in ganz Sachsen.«

Ulrich Franzen, Präsident des Landessportbundes Sachsen e.V.: »Es ist ein wichtiges Zeichen an den Sport, dass auch im Jahr 2023 wieder ein Sportvereinswettbewerb gemeinsam mit der Kampagne »So geht

Hausanschrift:
Sächsische Staatskanzlei
Archivstr. 1
01097 Dresden

www.sk.sachsen.de

Verkehrsverbindung:
Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien 3, 6, 7, 8, 9, 13

Für Besucher mit Behinderungen
befinden sich gekennzeichnete
Parkplätze am Königsufer.
Für alle Besucherparkplätze
gilt: Bitte beim Pfortendienst
melden.

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.

sächsisch.« umgesetzt wird. In diesem Jahr möchten wir besonders das Engagement der Vereine in den Vordergrund stellen, die als Eigentümer oder Pächter von Sportanlagen fungieren und gerade in Zeiten von Inflation und steigenden Energiepreisen durch den Betrieb von Sportstätten in Sachsen ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein zeigen.«

Dr. Dieter Mihelin, Vereinsvorsitzender aeroteamKLIX Segelflugclub e.V.: »Fliegen ist unsere Leidenschaft. Dafür investieren die Mitglieder enormes ehrenamtliche Engagement und viele Arbeitsstunden. Wir verwalten und bewirtschaften insgesamt rund 80 Hektar Flugbetriebsfläche sowie 1.400 Quadratmeter Gebäudefläche. Wir sind ständig dabei, unser großes Gelände zu erneuern und zu modernisieren. Die Kriterien des diesjährigen Sportvereinswettbewerbs erfüllen wir somit auf jeden Fall.«

Wettbewerb im Überblick:

Zielstellung des Wettbewerbs

- Unterstützung der Sportvereine mit eigenen oder gepachteten Sportstätten in Sachsen
- Würdigung des besonderen Engagements der eigenverantwortlichen Betreibung einer Sportstätte
- Unterstützung zur Erhaltung der Sportinfrastruktur der Sportvereine
- Präsentation der Vereine als wichtiges Bindeglied in der sächsischen Gesellschaft
- flächendeckende Darstellung der Vielfältigkeit der sächsischen Sportlandschaft
- Sportvereine als aktive Botschafter des Freistaates Sachsen präsentieren

Voraussetzungen

- antragstellende Sportvereine müssen zum 31.01.2023 ordentliches Mitglied im Landessportbund Sachsen sein
- antragstellende Sportvereine müssen nachweislich Haupteigentümer oder -pächter einer Sportstätte/ Sportanlage in Sachsen sein
- aktives Vereinsleben mit einem regelmäßigen und qualitativen Übungs- und Trainingsbetrieb (Übungsgruppen und lizenziertes Anleitungspersonal)
- Vielfalt an Sportarten und hoher Anteil an Kinder- und Jugendlichen sowie Sporttreibenden über 60 Jahre
- besonders engagierte Stützpunktvereine in den Projekten des Landessportbundes Sachsen
- Umsetzung von »So geht Sächsisch«-Designelementen, sowohl digital als auch analog

Weitere Informationen zum Wettbewerb und zur Bewerbung gibt es ab sofort unter www.sport-fuer-sachsen.de/